

Pressemitteilung 2019-581

Hochleistung für Enterprise-WANs:

Kostenloses Update von LANCOM Systems optimiert Flexibilität & Performance bei SD-WAN

Aachen, 21. Mai 2019 – Deutliche Zugewinne bei Flexibilität und Performance von SD-WAN-Installationen bietet das jüngste Software-Update von LANCOM Systems. Mit Application Routing und Layer-7-Applikationskontrolle führt der deutsche Netzwerkwerkinfrastrukturausstatter zwei leistungsstarke WAN-Optimierungs-Funktionen ein. Diese ermöglichen sowohl in Niederlassungen als auch zentralseitig deutliche Performance- und Effizienzsteigerungen sowie mehr Stabilität. Das Update auf LCOS 10.30 steht ab sofort kostenlos zum Download zur Verfügung.

Insbesondere Enterprise-Kunden migrieren ihre Netze zunehmend von MPLS (Multiprotocol Label Switching) auf Software-defined WAN. Die Haupttreiber für den Umstieg sind größere Flexibilität, höhere Performance und geringere Kosten.

Genau diesen Trend adressiert LANCOM auch mit seinem jüngsten Software-Update. Die Firmware LCOS 10.30 stattet VPN-Router und -Gateways von LANCOM mit zusätzlichen Leistungsmerkmalen für hochperformante SD-WANs aus, die in Kombination mit der LANCOM Management Cloud (LMC) greifen. Die LMC ist die weltweit erste hyperintegrierte Management-Lösung, die Aufbau, Management und Wartung ganzer Netze (WAN, LAN, WLAN) über eine einzige, zentrale Cloud-Plattform und modernstes Software-defined Networking (SDN) automatisiert und optimiert.

Mehr Performance für Niederlassungen und Zentrale

Einen deutlichen Performance-Gewinn bei der Nutzung moderner Cloud-Anwendungen bringt das neue SD-WAN Application Routing. In Niederlassungen erkennt die Funktion entsprechende Anwendungen und leitet sie direkt ins Internet aus. Dank dieser „Local Breakouts“ wird der lokale Zugriff auf Cloud-Applikationen beschleunigt und zudem die VPN-Strecke zur Zentrale als auch deren Internet-Anbindung entlastet.

Die Layer-7-Applikationskontrolle im LCOS bietet vollständige Kontrolle über alle lokalen Anwendungen. Diese können je nach Bedarf zugelassen, blockiert, priorisiert oder limitiert werden. So erhalten beispielsweise unternehmenskritische CRM-Anwendungen Vorrang vor der Nutzung weniger wichtiger Dienste.

Weitere SD-WAN Optimierungsfunktionen in der Pipeline

Parallel arbeitet LANCOM an weiteren SD-WAN Optimierungsfunktionen, die ab Herbst 2019 schrittweise eingeführt werden.

Im Fokus von Dynamic Path Selection steht maximale Stabilität. Durch die dynamische Auswahl wird jede Anwendung über die aktuell beste Verbindung geroutet. Ein typisches Beispiel sind Echtzeitanwendungen wie Telefonie oder Videokonferenzen, die bei einer DSL-Leitungsstörung zeitweise über Alternativverbindungen wie LTE umgeleitet werden.

Deutlich effizientere Netzstrukturen sind das Ziel der Virtualisierungsfunktion SD-WAN VPN Large Scale Acceleration. War bislang für jeden virtuellen Kontext ein eigener VPN-Tunnel nötig, werden diese künftig innerhalb eines einzigen Tunnels virtualisiert. Bei einem großflächigen DSL-Ausfall oder Stromausfall im Rechenzentrum muss damit nur noch ein VPN-Tunnel neu aufgebaut werden. Hierdurch wird das Disaster Recovery insbesondere in großen Netzen mit mehreren Tausend Standorten massiv beschleunigt.

LCOS 10.30 mit Application Routing und Layer-7-Applikationskontrolle steht ab sofort kostenlos auf der LANCOM Webseite zum Download zur Verfügung.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist führender europäischer Hersteller von Netzwerk- und Security-Lösungen für Wirtschaft und Verwaltung. Das Portfolio umfasst Hardware (WAN, LAN, WLAN, Firewalls), virtuelle Netzwerkkomponenten und Cloud-basierendes Software-defined Networking (SDN).

Soft- und Hardware-Entwicklung sowie Fertigung finden hauptsächlich in Deutschland statt, ebenso wie das Hosting des Netzwerk-Managements. Besonderes Augenmerk gilt der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen hat sich der Backdoor-Freiheit seiner Produkte verpflichtet und ist Träger des vom Bundeswirtschaftsministerium initiierten Vertrauenszeichens „IT-Security Made in Germany“.

LANCOM wurde 2002 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen KMU, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus aller Welt. Seit Sommer 2018 ist das Unternehmen eigenständige Tochtergesellschaft des Münchner Technologiekonzerns Rohde & Schwarz.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Telefon: +49 2405 49936-342

Mobil: +49 172 9360127

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu